

Die Blümelein, Sie Schlafen

Die Blümelein, sie schlafen,
Schon längst im Mondenschein,
Sie nicken mit den Köpfchen,
Auf ihren Stengelein.
Es rüttelt sich der Blütenbaum,
Er säuselt wie im Traum,
Schlafe, schlafe, du mein Kindlein.

Die Vögelein, sie sangen,
So süß im Sonnenschein,
Sie sind zur Ruh' gegangen,
In ihre Nestchen klein,
Das Heimchen in dem Ährengrund,
Es tut allein sich kund.
Schlafe, schlafe, du mein Kindlein.

Sandmännchen kommt geschlichen
Und guckt durchs Fensterlein,
Ob irgend noch ein Liebchen.
Nicht mag zu Bette sein,
Und wo er noch ein Kindchen fand,
Streut er ins Aug' ihm Sand,
Schlafe, schlafe, du mein Kindlein.

Sandmännchen aus dem Zimmer,
Es schläft mein Herzchen fein,
Es ist gar fest verschlossen,
Schon sein Guckäugelein,
Es leuchtet morgen mir Willkomm,
Das Äugelein so fromm,
Schlafe, schlafe, du mein Kindlein.

Der Kinderlieder Text zum Ausdrucken

